



Stadt. Land. Bernstiel.

Bericht aus Berlin und dem Wahlkreis des Bundestagsabgeordneten Christoph Bernstiel

Juli 2018

Sommer, Sonne, Sitzungsmarathon

Liebe Leserinnen und Leser, vor der Sommerzeit stand in Berlin ein Sitzungsmarathon an. Wie Sie bestimmt mitbekommen haben, wurde bei vielen Themen um eine Einigung gerungen. In meinem Newsletter „**Stadt. Land. Bernstiel.**“ möchte ich Sie ganz persönlich über meine Arbeit und Positionen informieren. Wie üblich enthält er eine Auswahl an Eindrücken meiner Arbeit im Deutschen Bundestag und im Wahlkreis. Übrigens, in der Zwischenzeit fand erneut die Veranstaltungsreihe „**Auf ein Wort mit Christoph Bernstiel**“ statt. Diese Abende eignen sich immer, um persönlich mit mir ins Gespräch zu kommen. Ich wünsche Ihnen eine erholsame Sommerzeit und viel Freude beim Lesen.

Herzliche Grüße

Ihr Christoph Bernstiel

Praktikum im Europäischen Parlament in Brüssel

Die deutsche Gesetzgebung ist vielfach durch europäisches Recht beeinflusst. Daher nutzte ich die Chance, im Rahmen eines Praktikums für Bundestagsabgeordnete die Arbeitsweise des Europäischen Parlaments besser kennenzulernen. Ich habe mir einen direkten Draht zu vielen Entscheidern aufgebaut, um zukünftig über Vorgänge und Initiativen der Europäischen Union frühzeitig informiert zu sein. Außerdem bestand die Gelegenheit, mit EU-Kommissar Günther Oettinger und unserem Europaabgeordneten Sven Schulze über die Themen Cybersecurity und Asylpolitik zu diskutieren.



Austausch mit den Europaabgeordneten Manfred Weber und Sven Schulze

“Es ist wichtig, dass wir entscheiden, wer über unsere Grenzen einreist. Daher brauchen wir endlich klare Regelungen zur Migration in unserem Land.“

*...Christoph Bernstiel
12. Juni 2018*

Händelfestspiele entwickeln

In Zusammenarbeit mit meinem Göttinger Fraktionskollegen Fritz Güntzler setze ich mich seit Wochen bei der Staatsministerin für Kultur und Medien, Monika Grütters, dafür ein, die Händelfestspiele in Halle (Saale) und Göttingen (Niedersachsen) vom Bund finanziell stärker zu unterstützen. Unser Ziel ist es, dass mit Beginn des Haushaltsjahres 2019 jährlich rund 80.000 € mehr zur Verfügung stehen, um das Angebot weiterzuentwickeln. Nachdem in diesem Jahr die Hallenser Festspiele mit einem Rekord von 58.000 Besuchern erfolgreich endeten, soll so die Grundlage für noch fulminantere Spiele in 2019 gelegt werden.



Christoph Bernstiel im Ausschuss für Inneres und Heimat

Klare Positionen in der Asylpolitik

Eines der dominierenden Themen in den letzten Wochen war der „**Masterplan Migration**“. Als Mitglied im Innenausschuss ist für mich klar, dass wir die Asylpolitik in Deutschland und in Europa grundlegend neu ausrichten müssen. In der Union herrscht Einigkeit darüber, dass wir die **illegale Migration** noch viel stärker als bisher **begrenzen** müssen. Die meisten Menschen, mit denen ich in den letzten Monaten gesprochen habe, wünschen sich nationale Maßnahmen zum Schutz unserer Außengrenzen, **wenn es zu keiner** europäischen Lösung kommen sollte. In Berlin werde ich mich wie zuletzt im Fernsehinterview mit n-tv weiter für diese Position einsetzen. Der **Masterplan Migration** beinhaltet hierfür bereits gute Ansätze, die jetzt gemeinsam von der Kanzlerin und dem Innenminister umgesetzt werden sollten.

Familien stärken, Eigentum fördern

Familien halten unsere Gesellschaft zusammen. Sie zu fördern und zu unterstützen, ist daher Herzstück der Unionspolitik. Bereits im Wahlkampf hatten wir uns für eine deutliche Entlastung von Familien stark gemacht. Nun wird dieses **Wahlkampfversprechen eingelöst**. So sollen neben der Bekämpfung der kalten Progression zum:

- Juli 2019 das Kindergeld um 10 € pro Kind und Monat und
- ab Januar 2019 der Kinderfreibetrag auf 7.620 €

angehoben werden. Außerdem haben wir einen Impuls für die **Eigentumsbildung von Familien** gesetzt. Bis Dezember 2020 wird der Erwerb von Neubauten und Bestandswohnungen mit jährlich 1.200 € je Kind gefördert. Dieses **Baukindergeld** ist ein direkter Impuls, um Wohnraumangel entgegenzuwirken.

Berlin erleben, Einblick geben

In den letzten Sitzungswochen haben mich zahlreiche Besuchergruppen in Berlin besucht. Diese Begegnungen sind mir besonders wichtig, da ich so auch in Berlin mit vielen Bürgern aus dem Wahlkreis ins Gespräch komme. Je verschiedener die Besuchergruppen sind, desto vielseitiger sind auch die Themen.

Deshalb freut es mich, dass ich kürzlich Schüler der **Schule des zweiten Bildungsweges** aus Halle (Saale), ein **sicherheitspolitisches Seminar der Bundeswehr** mit angehenden Lehrern aus Sachsen-Anhalt und die Gruppe „**Rock Your Life**“ in Berlin begrüßen durfte. Außerdem fand meine erste mehrtätige **Informationsfahrt** in die Bundeshauptstadt statt. Während dieser Fahrt haben wir das Stasi-Museum, das Auswärtige Amt und natürlich den Bundestag besucht sowie einen Einblick in das politische Berlin gegeben. Wenn Sie auch Interesse an einem Besuch im Bundestag haben, wenden Sie sich an mein Team!



Gespräch mit Besuchern auf der Spree

Gefahren erkennen, IT-Sicherheit erhöhen, Täter bestrafen

Mehr als 82.000 Cybercrime-Straftaten registrierte das Bundeskriminalamt im Jahr 2016. Hinzu kommen 253.000 Fälle, in denen das Internet als Tatmittel verwendet wurde. Der **wirtschaftliche Schaden** liegt bei **über 50 Mio. €**, die Dunkelziffer dürfte deutlich größer sein. Grund genug, sich in meiner zweiten Rede im Deutschen Bundestag mit diesem Thema auseinanderzusetzen. Wir wollen das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) finanziell und personell stärken sowie die Forschungsförderung für IT-Sicherheit ausweiten. Als CDU-Fraktion wollen wir die **rechtsfreien Räume** im Internet **schließen** und vertrauen hierbei auf unsere Sicherheitsbehörden. Um Täter zu identifizieren und zu verurteilen, werden wir die Weiterentwicklung des Informationssicherheitsgesetzes vorantreiben. **Meine Rede** zu diesem Thema finden Sie unter:

<https://www.bundestag.de/abgeordnete/>



Christoph Bernstiel zum Thema Cybersecurity



Besuch der Messe campusmeetscompanies auf dem Universitätsplatz

Gestalte Deine Zukunft

... ist der Leitspruch der jährlichen Praktikanten- und Absolventenmesse **campusmeetscompanies**, die ich dieses Jahr als Schirmherr begleiten durfte. Bereits zum 20. Mal wurde diese von der studentischen Unternehmensberatung **Campus Contact Halle e.V.** organisiert. Bei der Messe hatten die Studenten die Chance, mit zahlreichen regional und überregional erfolgreichen Unternehmen in Kontakt zu treten. Zwar sind in Zeiten des Fachkräftemangels und einer historisch **niedrigen Arbeitslosenquote** die Berufsperspektiven hervorragend, dennoch sollte jeder die Chance nutzen, selbstinitiativ bereits früh in der Ausbildung im Rahmen eines Praktikums sein Know-how in der unternehmerischen Praxis anzuwenden. Auch mir war das **Sammeln von Praxiserfahrung** neben dem Studium wichtig. Mein ehrenamtliches Engagement in der CDU, der Konrad-Adenauer-Stiftung oder im Akademischen Börsenkreis Halle hat mich in Kontakt mit vielen außergewöhnlichen Menschen gebracht. Studentische Nebenjobs und Praktika haben mir zudem die Berufswahl und den Berufseinstieg erleichtert. Deshalb freut es mich, in den letzten Monaten bereits mehrere Praktikanten bei mir im Büro gehabt zu haben. Wer bei mir im Deutschen Bundestag ein **Praktikum** absolvieren möchte, der kann sich jederzeit an mein Team wenden!

Auszüge aus der Wahlkreiswoche

Den Tag der Kinderbetreuung habe ich zum Anlass genommen, um im halleschen Osten die **Kita Reidekäfer** zu besuchen. Diese Kita landete beim Wettbewerb um den deutschen Kita-Preis in den Top Ten. Im Online-Voting erzielten die Reidekäfer sogar den ersten Rang und wurden **mit dem Publikumspreis ausgezeichnet**.



Besuch bei der besten Schulklasse Deutschlands in Halle (Saale)

Am 01. Juni stand fest: Die **beste Schulklasse Deutschlands** kommt aus Halle (Saale). Kurz zuvor hatte sich die Klasse 6/2 des Landesgymnasiums LATINA August Hermann Francke im Finale durchgesetzt und die meisten Fragen richtig beantwortet. Es war mir eine Herzensangelegenheit, der Klasse persönlich zu dieser großartigen Leistung zu gratulieren und als Anerkennung für ihre Leistung in den Deutschen Bundestag einzuladen. **Hätten Sie die Fragen auch beantworten können?** Testen Sie es hier!



„Auf ein Wort mit Christoph Bernstiel“ in der Gaststätte „Einheit“

Inzwischen fand außerdem zum zweiten Mal meine öffentliche Gesprächsrunde **„Auf ein Wort mit Christoph Bernstiel“** statt. Dieses Mal im Süden unserer Stadt in der Gaststätte „Einheit“. Themen waren u.a. die Kriminalität und Schwarzarbeit in Halle (Saale) und natürlich der Masterplan Migration.

Impressum

06. Juli 2018 V.i.S.d.P.: Christoph Bernstiel, MdB – Wahlkreisbüro – Ulestraße 8 – 06114 Halle (Saale)

Titelfoto: Falco Liebau

Kontakt

Haben Sie Fragen, Anregungen oder Informationsbedarf?

Mein Team und ich stehen Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Berlin:

(030) 227 75071

christoph.bernstiel@bundestag.de

Wahlkreis:

Halle (Saale) (0345) 388 08 79

Saalekreis (034602) 206 08

christoph.bernstiel.wk@bundestag.de

Hätten Sie es gewusst?

I. Deutschland hat neun Nachbarländer— aber mit welchem Land haben wir die längste gemeinsame Grenze?

- a. Polen
- b. Tschechien
- c. Österreich
- d. Niederlande

II. Orchideen haben oft wunderschöne Blüten, und das gilt auch für die Gattung?

- a. Männerhut
- b. Frauenschuh
- c. Herrenmantel
- d. Damentäschchen

III. Welcher Sport entwickelte sich aus einem alten Ritual junger Männer auf der Südseeinsel Pentecost?

- a. Windsurfen
- b. Bungeespringen
- c. Slackline
- d. Frisbee

Antworten: 1c, 2b, 3b

Links



<https://de-de.facebook.com/bernstiel>



https://twitter.com/c_bernstiel



<https://www.instagram.com/>